

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

28 (29.1.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 28.

Dienstag den 29. Januar

1878.

Bekanntmachung.

Briefverkehr mit Hinter-Indien.

Briefsendungen nach und aus Kambodscha und Tonkin unterliegen fortan lediglich den für die französischen Besitzungen in Annam (Cochinchina) in Anwendung kommenden Vereins-Portosätzen. Die Letzteren betragen für frankirte Briefe 40 Pfennig für je 15 Gramm; für Postkarten 20 Pfennig; für Drucksachen, Waarenproben und Geschäftspapiere 10 Pfennig für je 50 Gramm. Für unfrankirte Briefe kommen 60 Pfennig für je 15 Gramm zur Erhebung. Die Einschreibgebühr beträgt 20 Pfennig; für die Beschaffung eines Rückscheins tritt eine weitere Gebühr von 20 Pfennig hinzu. — Die Sendungen müssen mit dem Vermerk „über Saigon“ versehen sein.

Berlin W., den 21. Januar 1878.

General-Postamt.

Wiebe.

B e s c h l u ß.

Nr. 5754. Allen Schuldnern des Kaufmanns Ferdinand Kahlenthal von hier, gegen welchen Gant erkannt ist, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse, bei Vermeidung doppelter Zahlung, nur an den Massepfleger, Herrn Kaufmann W. Merke jr. von hier, abzutragen.

Karlsruhe, den 26. Januar 1878.

Groß. Amtsgericht.

Roßweiler.

21. Badischer Frauenverein (Abtheilung I).

Elfte Vorlesung

Mittwoch den 30. Januar, Abends 7 Uhr, im Rathhauseaale:

Vortrag des Herrn Professors Dr. Meidinger über: die atmosphärische Luft und ihre Beziehungen zu dem menschlichen Körper.

Für die Abonnenten dient der Coupon Nr. 11; eine Karte für diesen Vortrag Abends an der Kasse 1 M.

Der Vorstand.

Öffentliche Vorlesungen.

IV. Vortrag.

Herr Professor Dr. Goldschmit über „das mittelalterliche und das moderne Kaiserthum deutscher Nation“ Donnerstag den 31. Januar, Abends 7/8 Uhr, in der Speisehalle der Maschinenbaugesellschaft (Beterheimer Straße 10).

Jedermann hat unentgeltlich Zutritt.

21.

Der Aufsichtsrath der Allgemeinen Volksbibliothek.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Sparkasse.

22. Die behufs des Abschlusses vorgelegten Sparbüchlein wollen gegen Rückgabe des ausgestellten Scheines bei unserer Hauptkasse wieder in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, im Januar 1878.

Der Verwaltungsrath.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Die Herren Mitglieder (active und passive) werden hiermit zu der Donnerstag den 31. d. M. stattfindenden Generalversammlung eingeladen.

Vollzähliges Erscheinen dringend nothwendig.

Der Vorstand.

Tagesordnung:

Cassabericht und Rückblicke.
Abänderung der Statuten.
Stellenvermittlungsbureau.
Abhaltung von Festlichkeiten.
Neuwahl des Vorstandes.
Unvorhergesehenes.

Waaren-Versteigerung.

Mittwoch den 30. Januar, Vormittags 10 Uhr,

lasse ich durch Herrn Auktionator Rupp in meinem seitherigen Lokale, Lange-
straße 197, meine sämtlichen

Seidenzeuge, Kleiderstoffe, gewirkte Châles, Confection,
weiße und farbige Tarlatanes, gedruckte Ballkleider, Fut-
termolls etc.

gegen Baarzahlung versteigern.

22. S. Dreyfus, Hoflieferant.

Dungversteigerung.

21. Samstag den 2. Februar er., Vor-
mittags 9 Uhr, wird das Pferdeabmagerungs-
ergebnis

pro Februar d. J. gegen baare Bezahlung öffent-
lich versteigert.

Karlsruhe, den 28. Januar 1878.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Versteigerungs-Ankündigung.

23. In Folge richterlicher Verfügung wird der
Kassier Ludwig Stephan Wittwe, Karoline
geb. Kreitner dahier, am

Dienstag, den 5. Februar 1878,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Rathhaus (Kommissionszimmer) dahier nach-
beschriebenes Wohnhaus öffentlich zu Eigenthum
versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der
Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Das am Schloßplatz dahier unter Nr. 5, einer-
seits neben Bahnverwalter Ludwig Freuden-
berger, andererseits neben Kaufmann Naaf Obern-
bürtler gelegene zwei- und beziehungsweise drei-
stöckige Wohnhaus mit Quer- und Seitengebäude
samt aller sonstigen liegenschaftlichen Zuge-
hörde, einschließlich des Grund und Bodens
taut zu 41000 M.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1877.

Groß. Notar Ott.

Fahrnißversteigerung.

21. In Folge richterlichen Auftrags werden aus
der Gantmasse des Justus Seufert von hier
am

Donnerstag den 31. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Langenstraße Nr. 239 (im Laden des Hrn.
Schwindt) folgende Gegenstände gegen baare Zah-
lung versteigert:

1 Labentisch, 1 Salzbehälter, 1 Delfasten, 3 Glas-
kästen, 1 Schast mit Schublade, 2 Eßigfässer,
1 Pultauffah, 1 Gaslöhre und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 28. Januar 1878.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Holz-Versteigerung.

23. Aus Groß. Fasanengarten werden öffent-
lich versteigert:

Mittwoch den 30. d. Mts.,

12 Stämme Eichen Holländer Bau- und Nutz-
holz,

6 Stämme Forlen, 25 Stämme Tannen, 2
Buchen, 1 Kirschbaum, Esche, Bau- und
Nutzholz,

6 Stück tannene Sprich, 3 Stück tannene
Gerüst- und 7 Stück tannene Leiterstangen,

11 Ster eichen Scheitholz, 71 Ster buchen,
gemischtes und forlen Scheit- und Prügel-
holz,

65 Ster eichen und forlen Stockholz,

1700 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft Früh 9 Uhr im Zirkel am Fa-
sanengartenthor.

Karlsruhe, den 21. Januar 1878.

Groß. Fasanerie-Verwaltung.

Teutschneureuth.

Holzversteigerung.

21. Die Gemeinde Teutschneureuth läßt in ihrem
Genossenschaftswald

Donnerstag den 31. d. M.

825 Ster forlenes Scheit- und Prügelholz,

Freitag den 1. Februar
 68 Stämme forlenes Bau- und Nutzholz,
 5550 Stück forlene Bohnensteden
 öffentlich versteigern.
 Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9
 Uhr auf der Linkenheimer Allee an der Rintheimer
 Querallee.
 Teutschneureuth, den 27. Januar 1878.
 Der Waldbauschuss.
 Bürgermeister Baumann.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*22. Adlerstraße 33 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speicher und Keller auf 23. April zu vermieten.
 *22. Augustenstraße 7 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern mit schöner Aussicht, Küche und Keller an eine oder zwei stille Familien auf 23. April zu vermieten.
 * Auguststraße 3 (vor dem Karlsthor) ist eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Magdkammer, Waschküche und allem Zugehör auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
 * Bismarckstraße 77 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarden nach Belieben, Wasser- und Gasleitung nebst Antheil am Garten und Badezimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 15 im untern Stock.
 * Erbsprinzenstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Kammer etc., soaleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.
 — Friedrichsplatz 4, 3 Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden links daselbst von 3 Uhr Nachmittags an zu erfahren.
 * Herrenstraße 17 ist eine freundliche Wohnung mit 4 Zimmern, Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock in den Vormittagsstunden.
 21. Herrenstraße 26 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzplatz nebst Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.
 * Herrenstraße 56 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer und Küche, auf 23. April zu vermieten. Daselbst ist im Hinterhaus ein einfach möblirtes Zimmer an einen soltben Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
 *3.3. Hirschstraße 15 ist auf 23. April die Parterrewohnung von 6 Zimmern mit oder ohne Stallung zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.
 — Hirschstraße 31 ist eine neu hergerichtete, schöne Wohnung im 2. Stock mit Glasabschluss, bestehend in 5 großen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, auf Verlangen auch Gaseinrichtung, Keller und Mansarden, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
 *21. Karlsstraße, verlängerte, 12 ist der zweite Stock mit 4 Zimmern nebst Küche und 2 gewölbten Kellern auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss versehen und hat Aussicht in's Freie.
 — Kriegstraße 145 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung besteht in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Glasabschluss, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock daselbst.
 * Langestraße 18 sind 2 Wohnungen nebst Zugehör auf April zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 1. Stock, Mittags von 1-5 Uhr.
 — Langestraße 125 sind 2 Wohnungen von je 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Dachkammern nebst Wasser- und Gasleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.
 21. Langestraße 125 sind die Bel-Etage und der 4. Stock mit je 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.
 *21. Langestraße 207 ist im Hinterhause eine Wohnung mit 1 Zimmer, Alkov, Werkstätte, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Weber, Drehermeister.
 *21. Leopoldstraße 43 ist auf 23. April die Parterrewohnung mit 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung sowie Glasabschluss versehen und hat einen kleinen Garten zur ausschließlichen Benützung. Näheres Madeniessstraße 12 im 2. Stock.
 — Luisenstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller,

Waschhaus, mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
 — Luisenstraße 14 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Waschkammer auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Wasserleitung und Glasabschluss. Näheres im 2. Stock.
 — Luisenstraße 14 ist eine Mansardenwohnung mit 2 oder 3 Zimmern, Küche, Keller und Waschkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
 *22. Luisenstraße 29 ist der 2. Stock, eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.
 — Marienstraße 2 ist auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschhaus, 1 Mansarde etc. Zu erfragen im Laden.
 — Nowack-Anlage 2 ist eine elegante Parterrewohnung von 6 Zimmern, Badestube, vollständige Gas- und Wassereinrichtung etc., vom 23. April an zu vermieten.
 32. Quersstraße 11 ist im Vorderhaus der 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
 — Ruppurrerstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.
 22. Ruppurrerstraße 36 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern, Mansarde, Kammer, Keller, Küche mit Wasser- und Gasleitung, Glasabschluss und Waschhaus auf 23. April zu vermieten. Eben-dasselbst ist ein Mansardenzimmer mit Küche sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
 — Ruppurrer Straße 58 ist im ersten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Kammer, Keller und Antheil am Waschhause, mit Glasabschluss, Wasser- und Gasleitung versehen, auf den 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Haus Nr. 56.
 *3.3. Scheffelstraße 22 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock und eine solche im 3. Stock des Seitenbaues mit je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
 31. Schützenstraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Speicherkammer, Wasser- und Gasleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16 parterre.
 * Sophienstraße 65 sind im 2. Stock zwei Wohnungen, bestehend aus 4, bezhw. 3 Zimmern, Küche, Keller etc., und im 3. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör, per 23. April d. J. zu vermieten. Auskunft im 1. Stock.
 * Spitalstraße 22 sind zwei Wohnungen: die eine im 3. Stock (Mansarde), die andere im 2. Stock des Seitenbaues von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
 * Spitalstraße 34 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, 2 verrohrten Mansarden und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.
 33. Spitalstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer und Holzremise, auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.
 * Steinstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im untern Stock.
 *31. Viktoriastraße 22 sind der 2. und 3. Stock, jeweils aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansarden bestehend, auf 23. April zu vermieten. Beide Wohnungen haben Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung. Näheres daselbst im 1. Stock.
 * Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller, desgleichen eine mit 1 Zimmer, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.
 31. Werderstraße 8, nächst dem Bierordtsbad, ist auf 23. April eine gesunde Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, mit den neuesten Einrichtungen versehen, zu vermieten. Anzusehen von 2 Uhr Nachmittags an. Näheres im Laden. Eben-dasselbst ist eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 23. April an eine kleine ruhige Familie zu vermieten.
 * Wielandstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Wielandstraße 18 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
 * Wilhelmstraße 24 ist im Hintergebäude eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.
 *3.3. Wilhelmstraße 37 ist der 3. Stock mit 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und Glasabschluss auf 23. April zu vermieten.
 * Wilhelmstraße 41 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Dachzimmern, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher nebst Wasserleitungseinrichtung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 43 im 2. Stock.
 * Wilhelmstraße 43 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher nebst Wasserleitungseinrichtung, auf 23. April zu vermieten.
 * Zähringerstraße 12 ist im Vorderhause eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzremise, Keller. Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Laden zu vermieten.
 — Marktplatz 5, neben Hotel Große, ist ein großer Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im Laden.

Laden zu vermieten.
 32. Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathhaus, ist ein Laden mit Comptoir auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

Laden zu vermieten.
 54. Auf Frühjahr oder vorher ist ein Laden in guter Lage zu vermieten. Nähere Auskunft bei Herrn Burkhardt, Langestraße 166.

Laden zu vermieten.
 Ein Parterre-Laden mit Comptoir ist mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli zu vermieten bei G. Brückner, Langestraße 126.

Wohnungen zu vermieten.
 — Im westlichen Stadttheil ist eine Bel-Etage von 5 Zimmern mit Zugehör, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluss auf 23. April zu vermieten. Näheres in A. Vielesfeld's Hofbuchhandlung.

*22. Eine hübsche Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Glasabschluss und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 29.

22. Eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung mit 5 nach der Straße gehenden Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzstall ist auf 23. April zu vermieten und Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr einzu-sehen. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung und Glasabschluss. Näheres Amalienstraße 14 im Laden.

— Verlängerte Karlsstraße 6, gegenüber von Stövesandt, ist im Hinterhause eine Parterre-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 1 Kammer und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

*32. Auf 23. April ist eine Parterrewohnung von 8 Zimmern, Keller und Holzremise, mit oder ohne Stallung und sonstiger Zugehör, zu vermieten. Auch können auf Verlangen noch weitere Räumlichkeiten abgegeben werden. Näheres Waldhornstraße 20, eine Treppe hoch, jeweils von 11 bis 1 Uhr.

* Eine Wohnung in einem Hinterhause der Adlerstraße, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, und 2 Kammern, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 10 im Laden.

* Auf 23. April ist in freundlicher Lage ein 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ferner eine Wohnung mit 1 großen Zimmer, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, an ruhige Familien billig zu vermieten; beide Küchen mit Wasserleitung. Näheres Luisenstraße 46.

* Langestraße 55 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Verlängerte Karlsstraße 8 ist eine Wohnung von 4 schön tapezierten Zimmern, Küche, 2 Kellern, Magdalkammer, Speicherkammer, Glasabschluß, Entwässerung auf 23. April zu vermieten. Das Haus ist mit Anlagen umgeben. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Magdalkammer und Glasabschluß auf 23. April 1. 3 zu vermieten.

Sogleich beziehbar zu vermieten ist eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 2 ineinandergehenden Zimmern nebst einer kleinen Küche eine Treppe höher und einem Keller: Waldstraße 30.

* Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, nach der Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern mit Küche, Kammer und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im Hinterhaus, parterre. Ebenfalls sind auf 23. April zu vermieten: ein großes Zimmer mit Kochofen und Keller im Vorderhaus, sodann ein großes Zimmer mit Kochofen im Hinterhaus; auf Verlangen mit Küche.

* 21. Zwei Wohnungen mit je 6 Zimmern, Mansarden, Gas- und Wasserleitung etc., im 2. und 3. Stock, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

* Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Keller und Holzstall. Zu erfragen Bähringerstraße 66, unten.

Eine Wohnung, bestehend in 2 ineinandergehenden Zimmern mit Küche und Speicherkammer, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 87.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Holzplatz ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 26 im Laden.

* Eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall nebst Speicherkammer, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 5 im Hinterhaus.

Zimmer zu vermieten.

* 32. Ein großes, sehr schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch.

32. Langestraße 158, gegenüber der Infanteriekaserne, sind im Entresol 2 hübsche, große, möblierte Zimmer, wovon eines auf die Straße gehend, mit je 2 Fenstern an einen anständigen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres eben-dasselbst.

— Auf 23. April ist eine hübsche, abgeschlossene Wohnung, erster Stock, zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Kammer und sonstigen Räumlichkeiten nebst Gas- und Wasserleitung. Näheres Bähringerstraße 78, eine Stiege hoch, bis Nachmittags 3 Uhr.

* Zwei freundliche, möblierte, mit Aussicht auf die Langestraße gehende Zimmer sind zusammen oder auch einzeln sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13, 3. Stock.

— Ein im schönsten Theile der Kriegsstraße gelegenes, unmöbliertes Balkonzimmer nebst Cabinet und Kammer ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Februar Stephanienstraße 4, eine Stiege hoch, gegenüber dem Justizgebäude, an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Bahnhofstraße 48 sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an solide Herren sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten, auf Verlangen mit ganzer Pension. Näheres daselbst.

* Birkel 31, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, elegant möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Februar oder später billig zu vermieten.

* An eine anständige Frau wird von einer achtbaren Wittve ein einfach möbliertes oder unmöbliertes Zimmer billigst vermietet: Kreuzstraße 18 im 2. Stock links.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Kabinet, ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 12, Eingang Erbprinzenstraße, im Laden.

* Marienstraße 18, im 3. Stock, ist ein kleines, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 22. Schloßplatz 15 ist ein kleines, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Auf 23. April sind 2 Zimmer, mit Aussicht auf den Akademieplatz, in den Schloß- und botanischen Garten, zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 16 im 2. Stock.

* Viktoriastraße 6 ist ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres daselbst.

* Steinstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Auf 1. Februar ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, mit Pension an einen soliden Herrn zu vermieten: Marienstraße 7 im 3. Stock.

* Leopoldstraße 35 sind zwei möblierte Zimmer, das eine sogleich, das andere auf den 15. Februar, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock.

* Ritterstraße 3 (neben dem Museum) ist drei Treppen hoch ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Februar zu vermieten.

* Gegenüber dem Polytechnikum sind 1 bis 2 hübsch möblierte Zimmer auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 39, Eingang Fasanenstraße (Brauerei Stephan), im 3. Stock.

* 61. Ein schönes, freundliches, unmöbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Werderstr. 28 im 3. Stock links.

* Langestraße 229 sind im untern Stock zwei schöne, große, unmöblierte Zimmer auf 23. April zu vermieten.

* Bähringerstraße 53 sind im 2. Stock 2 ineinandergehende, unmöblierte Zimmer, beide auf die Straße gehend, auf 1. oder 15. Februar zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten: kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock.

31. Zwei hübsche Zimmer, mit 4 Fenstern auf die Straße gehend, sind leer oder möbliert zu vermieten: Fasanenstraße 8 im 2. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Kleine Herrenstraße 2 wird in ein gut möbliertes Zimmer ein solider Mitbewohner sogleich oder auf 1. Februar gesucht. Derselbe kann auch Kost erhalten. Zu erfragen im 2. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Viktoriastraße 7 ist im 4. Stock eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

Stall zu vermieten.

33. Ein Stall für 3 Pferde ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Langestraße 152 im Laden links.

Wohnungs-Gesuche.

* 22. Eine Parterre-Wohnung, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche, Magd- und Waschkammer und sonstigen Erfordernissen nebst einem geräumigen Geschäftslokal und Kammer dabei, wird auf 23. April gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe des Preises beliebe man im Kontor des Tagblattes unter A. Nr. 100 abzugeben.

* Eine kleine Wohnung, parterre, von 2 Zimmern mit Küche, wovon eines auf die Straße gehen muß, wird sofort zu mieten gesucht. Erwünscht wäre Karl-Friedrichs-, Erbprinzen-, Herren- oder Langestraße. Adressen bittet man unter M. M. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

31. Zwei kinderlose Familien suchen auf den 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Zugehör. Erstere dürfte auch in einem Seiten- oder Hintergebäude sein. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In der Nähe des Sommerstrichs wird sogleich oder später eine Wohnung, bestehend aus 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör, von einer ruhigen, kinderlosen Familie gesucht. Adressen bittet man im Hotel Prinz Wilhelm abzugeben.

Eine Werkstätte mit Wohnung wird zu mieten gesucht. Näheres Leopoldstraße 33 im 3. Stock.

Zimmergesuche.

* Ein gut möbliertes Zimmer, womöglich mit einem Alkov, im westlichen Stadttheil, wird für

einen Herrn sofort gesucht. Adressen unter H. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 1. Februar wird ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, nebst Kost gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre K. C. im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Dienst-Anträge.

Ein solides, gewandtes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und das Zimmerreinigen gut versteht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 38 im Laden.

* Ein ordentliches Dienstmädchen findet sofort eine Stelle: Werderstraße 20 im 3. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen und allen vorkommenden Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Werderstraße 8 im 3. Stock.

Es wird zum sofortigen Eintritt ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Das Nähere Belfortstraße 9, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 15 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bügeln und etwas nähen kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen Herrenstraße 58 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein fleißiges, williges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Birkel 33 im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann, überhaupt sich den häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen große Spitalstraße 20, Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch zu Kindern ginge, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 29 im Seitenbau.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut nähen, bügeln, Haus- und Zimmerarbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie durch W. Gutelunst, Friedrichsplatz 8.

* Ein einfaches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch nähen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 7, 3. Stock.

* Ein solides, braves Mädchen aus guter Familie, welches kochen, nähen und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf sogleich bei einer kleinen Familie eine Stelle; es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Bähringerstraße 62 im 2. Stock.

* Eine gefehrte Person sucht eine Stelle auf Dörfern als Kinderfrau hier oder auswärts. Zu erfragen Bahnhofstraße 8.

* Ein Zimmermädchen, welches auch serviren kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht im Gasthof Beh, Spitalstraße.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und nähen kann, sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres Waldstraße 45 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches nähen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

20,000 Mark

auf erste Hypothek gegen 5% Zins sind auf 23. April auszuleihen. Näheres durch das Geschäftsbüreau Feuert, Luisenstr. 46, 3. Stock. 3.2.

30,000 Mark

können auf Mitte April 1878 gegen erstes und doppeltes Unterpfand in Viezenschaften und 5% Verzinsung ausgeliehen werden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.2.

Cession.

* 22. Eine bestehende 2. Hypothek von 8000 M. mit 6% verzinslich und entsprechenden jährlichen Abzahlungen ist zu cediren. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gelder

auf Wechsel und solide Bürgschaft, sowie Cessionen auf Güter, Häuser und Acker besorgt das Commissionsbureau von **J. F. Neuert**, Luisenstraße 46.

Kapital-Gesuch.

*2.1. 6-800 M. werden gegen gute dreifache Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen unter K. R. 235 im Kontor des Tagblattes erbeten.

Colporteurs

zuerlässige, welche das Land bereisen, junden lohnenden Verdienst. Franco-Anmeldungen sind sub K. O. 841 an die Central-Annoncen-Expedition von **G. V. Danbe & Co.** in Frankfurt a. M. zu richten.

Amme-Gesuch.

*3.3. Gesucht wird zu sofortigem Eintritt eine gesunde, kräftige Amme, welche schon 3-4 Monate gestillt hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

*2.1. Eine zuverlässige, geübte Person, welche in Handarbeiten erfahren ist, wird zur Pflege einer Kranken sofort gesucht: Wilhelmstraße 34, zwei Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches ganz selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen und etwas nähen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten übernimmt, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres bei **G. Brückner**, Langestraße 126.

* Eine geübte Pugmacherin wird für ein auswärtiges Puggeschäft zu engagieren gesucht. Guter Gehalt und angenehmes Familienleben werden zugesichert. Näheres Kronenstraße 20 parterre.

* Es wird sofort ein tüchtiges Kellermädchen gegen guten Lohn gesucht. Näheres Kronenstraße 3.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Ein bis zwei solide Mädchen, welche das Weisnähen erlernen wollen, werden in die Lehre angenommen: Herrenstraße 66, 2 Treppen hoch (Seitenbau).

Kleidermacherinnen.

Tüchtige, auf elegante Arbeit geübt, finden sofort Beschäftigung: Langestraße 110 im 3. Stod.

Stellen-Gesuche.

3.3. Für ein bescheidenes 16jähriges Mädchen aus guter Familie und mit sehr guten Schulkenntnissen sucht man für jetzt oder auf Ostern gegen geringen Gehalt eine Stelle als **Padnerin**. Näheres bei Hauptlehrer **Philipp**, Spitalstraße 26 dahier.

* Ein junges, gebildetes Mädchen, der französischen Sprache mächtig, sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Laden. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zur Führung einer feineren Haushaltung sucht ein besseres Frauenzimmer eine passende Stelle. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine erfahrene Kammerjungfer sucht bei einer Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ehrliches, fleißiges Frauenzimmer mit sehr guten Zeugnissen sucht auf 1. Februar eine Stelle als Jungfer, Zimmermädchen oder Haushälterin. Näheres Bahnhofsstraße 28, 3. Stod.

* Eine gesunde, kräftige Amme sucht sogleich eine Stelle. Näheres Viktoriastraße 15, 2 Treppen hoch.

* Ein lediger Mann in den dreißiger Jahren, welchem die besten Zeugnisse zu Gebote stehen, sucht sogleich eine Stellung als Ausläufer, Diener, Portier etc., am liebsten in einem hiesigen Geschäftshause. Zu erfragen Steinstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stod.

Schenkamme.

für eine gesunde, wird sogleich Stelle gesucht. Näheres bei Frau Hebamme **Sulzer** in Durlach.

Empfehlung.

3.3. Eine junge Frau aus Frankfurt a. M. empfiehlt sich, gestützt auf langjährige Praxis, den geehrten Damen **Karlsruhe's im Friseur** auf Abonnement für Bälle, Gesellschaften etc. sowie in allen vorkommenden Haararbeiten unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung. Näheres Bähringerstraße 41 im Laden.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Es werden Kinderkleider und ganze Costüme nach dem neuesten Schnitt schnell und billig angefertigt. Ebenso werden alle Steppereien auf der Maschine angenommen. Näheres Ludwigplatz 55.

* Eine Frau empfiehlt im Kleidermachen, sowie im Abändern und Ausbessern derselben in und außer dem Hause bei guter und billiger Bedienung. Zu erfragen **Waldbornstraße 46**.

* Eine Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 2. Stod.

*2.1. Eine tüchtige Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen **Linkenheimerstraße 3** im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein junger Mann, welcher eine schöne Handschrift schreibt, sucht, um sich weiter auszubilden, auf einem Bureau oder einer Kanzlei unentgeltliche Beschäftigung. Näheres **Sophienstraße 55** im 4. Stod.

Namensstickereien

von 10 Pf. an bis zu den feinsten Monogrammen werden schön und schnell angefertigt: **Kreuzstr. 18** im 2. Stod links.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine zuverlässige Frau sucht einen Laufdienst; dieselbe könnte auch für einen Bäder Dienste thun oder Zeitungen austragen. Zu erfragen **Langestraße 132**, Hinterhaus, Seitenbau, 2. Stod.

Monatsdienst-Gesuch.

* Ein zuverlässiges Mädchen sucht sogleich oder auf 1. Februar einen Monatsdienst. Zu erfragen **Durlacherthorstraße 33** im 2. Stod.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine junge Frau sucht Monatsdienst. Zu erfragen **Durlacherthorstraße 33** im 2. Stod.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine ältere Frau sucht sogleich einen Laufdienst. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht sogleich oder auf 1. Februar einen Monatsdienst für Morgens. Zu erfragen **Waldbstraße 4** im Hinterhaus im 3. Stod links.

Verloren.

* Sonntag Abend wurde eine silberne **Füllgras-Haarnadel** verloren. Man bittet um Rückgabe derselben: **Hirschstraße 11**.

Verwechelter Ueberzieher.

* Sonntag Abend wurde in der Restauration **Zachmann** ein alter Ueberzieher gegen einen neuen verwechselt. Die bekannte Persönlichkeit wird aufgefordert, denselben auf der Polizei abzugeben, andernfalls strengere Maßregeln ergriffen werden.

Gefunden.

* Ein **Batistknappstuch** wurde gefunden. Gegen Ausweis und Bezahlung der Einrückungsgebühr in Empfang zu nehmen: **Stephanienstr. 30**.

Fehlgetragenes Packet.

* Die Person, welche irrtümlich ein Packet **Amalienstraße 43** abgab, kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr wieder abholen.

Haus-Verkauf.

* In schönster Lage der **Kriessstraße** ist ein dreistöckiges Haus mit Glasabschluss und Wasserleitung unter sehr günstigen Bedingungen sogleich zu verkaufen. Näheres **Kreuzstraße 4**.

Zu Maskeraden

geeignet ist ein neues **spanisches Rittercostüm** zu verkaufen. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Wohnzimmer-Sophas.

neue, solid gearbeitete, zwei- und dreisitzig, in Damast oder Rips, zu 30 M. das Stück, sowie **Schlaf-Divans** zum Umklappen billigst: **Adademiestraße 16**, Hinterhaus, parterre. 3.1.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Zwei sehr schöne halbfranzösische Bettladen mit Koft, Haarmatratze etc. werden billig abgegeben: **verl. Ademiestraße 58**.

3.2. Neue, sehr schöne Kommoden mit 4 Schubladen zu 30 M. per Stück, sowie Nachttische und Nähtischen billigst: **verl. Ademiestraße 58**.

*2.2. Zu verkaufen um billigen Preis: ein sehr eleganter Sammtmantel, ein sehr elegantes Straßkleid und drei gewöhnliche Kleider. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein leichtes, wenig gebrauchtes **Einspanner-Chaischen**, für einen Arzt auf's Land geeignet, ist billigst zu verkaufen: **Steinstraße 1** in Karlsruhe, bei **A. Rupp**. *2.2.

* Ein feiner schwarzer Anzug, eine weiße Weste und eine neue Stoffhose sind sehr billig zu verkaufen: **Waldbstraße 29**, Hinterhaus, 1. Stod.

Eine neue Garnitur Möbel: **Kanapee**, 6 Stühle und 2 Fauteuils mit grünem Lasting-Ueberzug, eine Garnitur gebrauchte, aber sehr gut erhaltene Möbel: **Kanapee**, 6 Stühle und 2 Fauteuils mit grünem Rips-Ueberzug, und 1 gebrauchtes, aber gut erhaltenes Kanapee mit braunem Ueberzug sind billig zu verkaufen bei **G. Brückner**, **Langestraße 126**.

* Eine Kinderbettstätte, ein neuer Blechhafen zum Wäschefochen und ein Küchentisch mit zwei Schäften sind zu verkaufen: **Langestraße 132**, Seitenbau, 2. Stod.

*2.1. Eine **Chaise-longue** mit Ripsbezug hat im Auftrag billigst abzugeben **W. Winter**, **Herrenstraße 26**.

* Zwei schöne **Maskenball-Anzüge** für Damen sind billig zu verkaufen oder zu vermieten: **Bähringerstraße 26** im untern Stod.

Ankauf.

Gold, Silber, Borten, Stickereien, Kupfer, Messing, Blei, getragene Kleider, Stiefel, Möbel und Makulatur werden stets zu den höchsten Preisen angekauft.

Max Löw, **Schwabenstraße 23**.

Zur gefälligen Beachtung.

6.4. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei **H. Hüb**, **Bähringerstraße 64**.

Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel und Makulatur werden angekauft und bittet man Anträge bei **Herrn Thormart Höck** am **Mühlburrgerthor** oder **Waldbstraße 21** im 2. Stod abzugeben. **W. Bodenheimer** aus Ettlingen.

Pflegekind-Gesuch.

*2.1. Es wünscht eine Frau ein Kind in Pflege zu nehmen: **Marienstraße 36**, Hinterhaus, 2. Stod.

Klavier-Schnell-Unterricht.

In sechs Monaten nach eigener neuer Methode gründlich, theoretisch und praktisch Klavier spielen zu lernen, können gegen annehmbare Bedingungen noch einige Stunden angenommen werden, auch außer dem Hause: **Marienstraße 22** im 3. Stod. Sprechstunden täglich von 4 bis 6 Uhr.

Für Handwerker.

als: Maurer, Zimmerleute, Schreiner etc. wird im Zeichnen, Rechnen, Schönschreiben Unterricht erteilt und wird einem Jeden die beste Gelegenheit geboten, sich auszubilden. Anmeldungen werden angenommen: **Fosanenstraße 15**, 3 Treppen, bei 10.8. **A. Stein**, privileg. Baumeister.

Privat-Bekanntmachungen.

Schöne vollstättige **Orangen** à 15 Pf. per Stück

August Lösch, **Waldbstraße**.

Sesfenbranntwein

in bester Qualität empfiehlt billigst **Hermann Dilger**, 3.3. **Waldbstraße 5**.

Garantirt reinen
alten Malaga
(1868r),
für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)
Julius Höck,
zum grünen Hof.
Filiaien bei den Herren Kaufleuten
Victor Merkle, Langestraße 150,
gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße, und **Mich. Sirsch,** Kreuzstraße 3.

Apfel-Gelee
(Apfelkraut)
in feinsten Qualität empfehle ich billigst.
Karl Malzacher,
2.1. Langestraße 145.

Honig-Handlung!
Rechten, reinen Bienen-Honig, wofür garantirt, sowie Waben-Honig empfiehlt bestens Frau **Grundwein,** Wilhelmsstraße 27.

Karl Kaufmann,
Ludwigsplatz 61,
empfehl: 6.5.

Condensirte Milch (Cham),
Nestle's Kindermehl,
Liebig's Fleischextract 1/1, 1/2,
1/4 und 1/8 Töpfen.

Condensirte Milch
von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in **Cham (Schweiz),**
per Büchse 80 Pfennige.

Dr. Vink'sches Malz-Extract,
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,
empfehl: **W. V. Schwaab,**
E. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Schellfische,
Cabeljan,
Kieler Sprotten und Büdinge.
Michael Sirsch,
Kreuzstraße 3.

Wild-Geflügel
offerirt gegen Kassa oder Nachnahme 3.2.
H. Lanckowsky, Eydtkuhnen.

Gänseleberterrinen
von Louis Henry in Straßburg in verschiedenen Größen, frisch eingetroffen bei
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Seilbronner Wurstwaren,
als: Schinkenwurst, Lyoner, feine Leberwurst, Zungenwurst, Bockfleisch, Hannover und Braunschweiger Blutwurst, Schmalzwurst, Cervelat- und Knackwürste, Landjäger, Pfefferwürste etc. täglich frisch bei
H. Scheuermann,
2.2. Walbstraße 4.

Frisch gewässerte Stodfische
per Pfund 15 und 18 Pf.
empfehl: **Theod. Klingele,** 4.3.
Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

Rechten Münster-Käse
— mit und ohne Kümmel —
westph. Pumpernickel
empfehl: **Michael Sirsch,**
Kreuzstraße 3.

Fastenbretzeln,
fein und geschmackhaft, sowie **Punschbretzeln** empfiehlt täglich frisch
W. Kaufmann,
Langestraße 177.

Freiherrlich von Seldeneck'sches
Flaschenbier,
feinste Qualität:
Exportbier . . . per Flasche 20 Pf.,
Winterbier 18
Bei Abnahme von 6 Flaschen frei in's Haus geliefert.
A. Hoer,
3.2. Sophienstraße 45.

Gegen Zahnschmerzen.
— **Anodine** von F. Fresenius, vorzügliches und bewährtes Mittel. Niederlage bei **Friedrich Herlau,** Langestraße.

Bergmann's Scheerseife
gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt beste Mittel. Vorräthig per Stück 50 Pf. bei
Th. Brugier,
Walbstraße 10.

Neu! Diamantine! Neu!
12.4. à Boquet zu 20 Pf.
zum Schnellreinigen und Poliren aller Metalle, als: Gold, Silber, Britannia, Neusilber, Messing, Kupfer, Zinn, Blech, Stahlwaaren, sowie Fenster- und Spiegelscheiben, Delanstriche, Marmor u. s. w. Durch ein Paar Striche hellglänzend nach Wunsch. Zu haben bei **Th. Brugier,** Walbstraße 10.

Fußbodenlack
als:
Kautschucklack,
Spirituslack,
mit und ohne Farbe,
Bodenwische,
sowie sämtliche Materialien hierzu empfehl:
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Wegen vorgerückter Saison verkaufen wir unsere Steppröcke und Filzröcke weit unter dem Preis.
Geschwister Oppenheimer,
2.2. 60 Langestraße 60.

Grosses Lager
Aechte Spitzen,
sowie
ä c h t e
Spitzengegenstände
jeder Art
werden auf neu gewaschen und ausgebessert, sowie **Brüsseler Spitzen** neu aufgesetzt und **Façon-Sachen** modernisirt unter sehr billiger Berechnung bei
Franz Perrin
Wittwe,
8.7. Friedrichsplatz 9.
jeder Art.

N. L. Homburger,
Langestraße 211.
Anfertigung von Herrenhemden
nach Maass und Vorschrift nach neuestem System in bestsitzen-dem Schnitte.
Lieferung in 2-3 Tagen, in vorzüglicher Wäsche.
Grösstes Lager von **Leinwand,** Ellsäcker, amerikan. und Ettliger **Shirtings, Hemdeneinsätze,** glatt u. mit Falten, gestickt, **engl. Hemdenflanells,** bunte **Hemdenstoffe.** Kragen u. Manschetten, Cravattes.
Preise bedeutend ermässigt.

Hemden nach Maass.
Lager in fertiger Wäsche.
Die Hemden haben von den billigsten an gleich guten Schnitt und schöne Wäsche wie die nach Bestellung. Gefällige Aufträge werden sorgfältig und zu den billigsten Preisen solid ausgeführt.
Gustav Oberst,
Leinen- und Wäsche-Geschäft,
Ecke der Langen- und Lammstrasse.

Ball-Handschuhe
in vorzüglicher Qualität bei
L. Stephan,
Schloßplatz 5, eine Treppe hoch.

Max Levinger,
82 Langestraße 82,
empfehl:
Schwarze Cachemirs,
garantirte Fabrikate,
und zeichnen sich sämtliche Stoffe durch das **neue, solide Schwarz aus.**
Billigste Preise.

Corsetten
für Frauen und Mädchen, in grau und weiß, gut gearbeitet und in bester Form, per Stück M. 1.40, M. 2, M. 3-5, empfiehlt ergebenst **Stahl**, Hoflieferant, Langestraße 109. *2.1.

Bürsten und Kämmen
in größter Auswahl empfiehlt billigst
Rudolf Mees,
Langestraße 82, beim Marktplatz.
Niederlage der **Parfümerie**
und **Toiletteseifen** von Wolff & Schwindt.
Reparaturen sowie das Aufpolieren von Schildpattkämmen werden bestens ausgeführt. 3.1.

Meine Agentur
für **Handschuhfärberei** (Chr. Weiß in Erlangen) und **Wascherei** bringe ich in empfehlende Erinnerung und sichere pünktliche Ausführung zu.
Max Lembke,
Langestraße 122. 6.2.

Karl Koch, Langestraße 43 im 3. Stock, bringt sein Schnebergeschäft, in welchem er mehrere Jahre beim Militär mit Anfertigung von Uniformen beschäftigt war, in empfehlende Erinnerung, mit dem Bemerkten, daß er die Herstellung jeder Art von Uniformen, Livreekleidern und Zivilkleidern unter Garantie für tadelloses Sitzen übernimmt und auch das Passenpolieren und Reparieren derselben besorgt. Reelle Preise. *4.4.

Kochherde.
3.3. Zwei große Hotelherde mit 4 Bratöfen, Wärmeschrank u. s. w., gut gearbeitet, stehen billig zum Verkauf.
Zugleich bringe ich mein großes Lager in Privat-Herden in empfehlende Erinnerung.
L. Bender,
Herb- und Installationsgeschäft,
Wilhelmsstraße 2.

Die Kunst- und Schönfärberei
von
W. Ed. Müller,
Mühlburg bei Karlsruhe,
empfiehlt sich einem geehrten Publikum zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlichst.
Färberei seidener, wollener, baumwollener und gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten Farben.
Färberei und Druckerei unzertrennter Kleider mit allem Besatz.
Kunst- und chemische Wascherei.
Annahmen bei:
Herrn **Höck** am Mühlburger Thor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch,
Frau **Reinboldt**, Birkel 24, und
den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Vereins.

Handschuhwascherei.
Glacé, wachse und dänischleberne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei Frau **Müller**, Birkelstraße 42.
Auch werden daselbst Fiebern gekräuselt.

Reines Schweinefett,
sowie **Schweinefleisch** aus dem Salz wird abgegeben.
2.2.

Café May.
Apfel,
auserlesene Waare, sind fortwährend zu billigem Preis zu haben bei
G. Contermann, Adlerstraße 40,
gegenüber dem Prinz Max.

Anzeige.
* Heute Früh Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends Extra-Wurstsuppe und verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens
G. Bremeler, Ritterstraße 18.

Anzeige.
* Heute Früh Kesselfleisch, Mittags frische Leber- und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet
W. Grimm, Kronenstraße 3.

Zum eisernen Kreuz.
* Heute Abend frische Leber- und frische Fleischwürste nebst Frankfurter Wurst, sowie einen ausgezeichneten Stoff Bier aus der Brauerei Fels, was empfehlend anzeigt
J. Vogel, Restaurateur,
Schwanenstraße 6.
Jeden Morgen frisches **Gabelfrühstück.**

Die 9332
Annahmestelle
von
Annoncen
für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen befindet sich bei
Rudolf Mosse,
Frankfurt a. M.
gegenüber der **Zeil 45** gegenüber der Hauptpost.
Gleiche Preise wie bei den Zeitungs-Expeditionen selbst. — Bei grösseren Aufträgen hiervon noch entsprechende **Rabattbewilligung.**

Von allen Krankheiten, welche die Statistik der Sterbefälle bereichern, ist die Lungenschwindsucht, welche täglich Tausende dahinrafft und am häufigsten Trauer in die Familien einführen läßt, die gewöhnlichste.

Zuerst in Brüssel angestellte und später fast überall wiederholte Experimente haben dargethan, daß der Theer, ein harzartiges Product der Lanne, auf alle mit der Schwindsucht und Bronchitis behaftete den wohlthätigsten und glücklichsten Einfluss ausübt.
Die beste Anwendung des Theers geschieht in Form von Kapseln und sind die Guyot'schen Theerkapseln ein populäres Heilmittel gegen die obigen Krankheiten geworden. Die gewöhnliche Dosis besteht in 2 bis 3 Kapseln zu jeder Mahlzeit und macht sich darauf eine fast augenblickliche Linderung in dem Zustande der Kranken fühlbar. Zur Vermeidung der zahlreichen Nachahmungen ist genau darauf zu achten, daß die Etiquette der Flacons die Unterschrift des Herrn Guyot in dreifarbigem Drucke trägt.
Depot in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, en gros.

Codesanzeige.
Verwandte und Freunde benachrichtige ich hierdurch, daß meine liebe, gute Mutter Frau Hofgerichtspräsident **Mühlberg** Wittwe nach langem schweren Leiden im Alter von 61 Jahren heute verschieden ist.
Karlsruhe, den 27. Januar 1878.
Theodor Mühlberg, Stud. jur.
Die Beerdigung findet Dienstag den 29. Januar, Nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Stephanienstraße 78, aus statt.

Todesanzeige.
* Heute Nachmittag 4 1/2 Uhr verschied unser lieber Gatte und Vater
Professor Dr. J. Lamey.
Karlsruhe, den 27. Januar 1878.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Dienstag den 29. Januar, Nachmittags 2 Uhr, statt.
Etwaige Blumen Spenden bittet man im Sinne des Verstorbenen zu unterlassen.

F. D. Zutt
in Mannheim,
mechanische und Handstrickerei.
Anfertigung von Wäschegegenständen.
Uebernahme ganzer Aussteuern.
Verkaufsstelle in Karlsruhe: Langestraße 156,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Pensionnat de jeunes demoiselles
3.3. **à Cortaillod, près Neuchâtel.**
Madame **Jaeggi Breitling** qui depuis plusieurs années s'occupe de l'éducation de jeunes personnes pourrait recevoir en pension pour le mois de Février deux ou trois jeunes demoiselles allemandes aux quelles elle enseignerait le français ainsi que tout ce qui a rapport à une bonne et solide éducation.
Bonnes références à disposition. Madame Jaeggi Breitling se fera un plaisir d'envoyer à toutes les personnes qui lui en feront la demande ses prospectus et tous les renseignements voulus.

Preiswürdige abgelagerte **Fischweine**

habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei Abnahme von circa 30 Liter per Liter zu 40 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso vorzüglichen Rothwein zu 70 Pf. per Liter. Für Reinheit der Weine wird garantirt. **F. Kunzer,** Karlsstraße 35.

Bürgerverein
Karlsruher Siederkranz.
Heute Abend findet keine Orchesterprobe statt.

Frohsinn.

Mittwoch Abend 9 Uhr im Vereinslokale Vorbesprechung über die nächsten Aufführungen, zu welcher zur recht zahlreichen Betheiligung die activen wie passiven Mitglieder einladet **Der Narrenrath.**

Synagogen-Chor.

Heute Abend 7 1/2 Uhr Generalversammlung: **Neuwahl.**
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

32. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf Dienstag den 29. Januar 1878,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Berathung des Berichts der Budget-Commission über das Budget des Ministeriums des Innern für die Jahre 1878 und 1879, und zwar:
Tit. VIII, IX, X und XI der Ausgabe.
Berichterstatter: Abgeord. Huffschild.
3. Berathung des Berichts der Budget-Commission über das Budget des Großh. Finanzministeriums für die Jahre 1878 und 1879, und zwar:
a. Tit. I bis V der Ausgabe und Tit. I der Einnahme.
Berichterstatter: Abgeord. Bengel;
b. Tit. VII bis XIV.
Berichterstatter: Abgeord. Koppfer.

Dienstnachricht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Schuhmachermeister Titus Schenk dahier das erbetene Prädicat „Hofschuhmacher“ zu verleihen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 29. Januar. I. Quart. 14. Abonnementsvorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Höcker statt „Die Komödie der Irrungen“ und „Er muß taub sein“: **Des Meeres und der Liebe Wellen.** Trauerspiel in 5 Akten von F. Grillparzer. Anfang 7 1/2 Uhr.
Mittwoch den 30. Jan. Theater in Baden. **Don Juan.** Große Oper in 2 Akten von Mozart. Anfang 7 1/2 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 26. Jan. Fridolin Döfel von Egen, Schreiner, mit Bernhardsine Blesing, Wittwe, geb. Feil, von Billippsburg.
- 28. „ Wilhelm Födler von Kniekingen, Buchhalter, mit Josefine Böser von hier.

Eheschließungen:

- 28. Jan. Daniel Vorlat von Kitzingthal, Bierbrauer in Oberkirch, mit Amalie Wülch von hier.

Geburten:

- 26. Jan. Theodora Jenny Leonier, Vater Lorenz Gerstner, Zugmeister.
- 26. „ Glise, Vater Franz Gresser, Schreiner.
- 27. „ Anna Amanda, Vater Christof Spiegel, Metzger.
- 28. „ Hermann Adolf, Vater Hermann Beschle, Schuhmacher.

Todesfälle:

- 27. Jan. Katharine, alt 11 Monate 19 Tage, Vater Schmitz Heß.
- 27. „ Friedrich Bailer, Schuhmacher, ein Gemann, alt 64 Jahre.
- 27. „ Amalie Mühling, alt 60 Jahre, Wittve des Prästenten Mühling.

Chokoladen und entölter Cafao

in vorzüglichen Qualitäten

von Joh. Ph. Wagner & Co. in Mainz.

Friedrich Herlan,

Langestraße 100.

Heinrich Hofmann Söhne & Co.

hemden- & Wäsche-Fabrik, Langestraße 189.

Lager fertiger Wäsche für Herren und Damen.
Specialität: Herrenhemden auf Maß
in neuestem amerikanischem Schnitt unter Garantie für gutes Sitzen und gebiegene Arbeit.

Reichhaltige Sortimentte aller Arten

Leinwand,	acht englische	Kaffee-Servietten,
Shirting,	Hemden-Flanelle,	Dessert-Servietten,
Taschentücher	Oxford,	Piquédecken,
(weiß und bunt),	Flanellhemden,	Tricotdecken,
Hemdeneinsätze	Strümpfe & Socken,	Kragen,
(glatt und gestickt),	Unterleider,	Manschetten.

Leinene Batisttaschentücher mit Hohlbaum und eingesticktem Namen à M. 2 das Tuch.

Für praktische Hausfrauen.
Fettlängen-Mehl
von **J. A. Embs in Heilbronn.**

Dieses anerkannt beste und billigste Wasch- und Reinigungsmittel, das neben einer raschen und vollständigen Reinigung der behandelten Gegenstände sich noch bei großer Ersparniß an Zeit auch durch seine vollständige Unschädlichkeit vor jedem gleichnamigen Präparat auszeichnet, empfehlen die Herren:
Ad. Kömhildt, Akademiestraße,
Wutschler & Pfanz,
F. Kühnenthal,
A. v. Berg,
Fried. Herlan,
Ferd. Bausack, Amalienstraße,
A. Hör, Sophienstraße,
Fried. Maisch.

Für Maskeraden und Bälle!
Pariser Damenschmuck:
Nachahmung von Brillanten, Perlen, Korallen u. s. w. zu sehr billigen Preisen, besonders eine kleinere Parthie zurückgesetzter Muster, bei **Friedrich Wolff & Sohn, Hoflieferanten,** Langestraße 104.

Kinder-Jäckchen, Kleidchen, Paletots
und sonstige wollene Confections-Gegenstände der vorgerückten Saison wegen unter Fabrikpreisen bei **Heinrich Cramer,** Leinen-Wäsche und Ausstattungen, Herrenstraße 19.

Plisséefaltenleger,
neuestes Erzeugniß der Singer Manufacturing Co., New-York. **Unentbehrlich für alle Kleidermacherinnen und Näherinnen.**
Diese Apparate legen die Plisséefalten so, daß sie gleich genäht werden und ein vorheriges Pressen der Falten nicht nöthig ist.
Jeder Original-Singer-Nähmaschine kann ein solcher Apparat angepaßt werden.
Probeexemplare sind in meinem Verkaufslöcale, Karl-Friedrichstraße 32, zur Ansicht des Publikums ausgestellt.
G. Reidlinger, Generalagent.

Zu Gesellschaften und Bällen

werden **Stühle** und **Fische** aller Art miethweise zu sehr billigem Preise abgegeben und der Hin- und Rücktransport nicht berechnet.

M. Reutlinger, Möbelhandlung,
Kronenstr. 10.

6.3.

I^r Muhr-Fettschrot

verläßt täglich ab Morau zu billigstem Preise

M. Winter, Kontor: 30 Herrenstraße.

Café Prinz Karl!

Heute Dienstag Früh 10 Uhr **Wellfleisch**, Abends verschiedene hausgemachte **Würste** mit Sauerkraut, nebst einem feinen Stoff v. Seldeneck'schen

Export-Biers

empfehlenswert

H. Neimeier.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Grüner Hof.

Heute Dienstag den 29. Januar und die folgenden Tage

Concert und Vorstellung

der renomnierten Sänger- und Komiker-Gesellschaft

Seppel Nohe

(4 Personen).

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Polytechnischer Verein Karlsruhe.

Zur Feier des 10jährigen Bestehens unseres Vereins findet Donnerstag den 31. Januar, Abends 8 Uhr, in der Festhalle ein

Fest-Commers

statt.

Eintrittskarten für Damen (Galerie) und für Herren (Galerie oder Saal) à 3 Mark werden am 24., 28. und 30. Januar, jeweils Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, im Vereinslokale („Goldene Waage“, Zähringerstraße 73, 2. Stock) verabfolgt.

Jedoch haben nur Solche Zutritt, welche durch ein Vereinsmitglied eingeführt werden.

Zu gleicher Zeit können die außerordentlichen Mitglieder ihre Eintrittskarten dort in Empfang nehmen.

Nähere Auskunft erteilen die bei der Billetausgabe anwesenden Ausschussmitglieder.

Das Programm des Festabends ist vom 21. Januar ab am schwarzen Brett des Vereins (Portal des Polytechnikums) zu ersehen.

Der Ausschuss.

3.3.

Zu der am 30. Januar d. J. stattfindenden Wahl der Handelsrichter werden in Vorschlag gebracht:

- Herr Ad. Bielefeld sen.,
- „ Aug. Hoyer,
- „ Ludwig Jost,
- „ Eduard Koelle,
- „ Heinrich Lang,

- Herr Heinrich Müller,
- „ Aug. Nerlinger,
- „ Julius Seeligmann,
- „ G. Widmann.

Viele Wähler.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

27. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 4	27" 9,5"	Nordost	hell
12 „ Mitt.	— 1	27" 10'	"	umwölkt
6 „ Abds.	— 2½	27" 10'	"	hell
28. Januar				
6 U. Morg.	— 5	27" 10"	Ost	hell
12 „ Mitt.	+ 2	27" 10,5"	"	"
6 „ Abds.	— 1	27" 10,5"	"	"

Fremde

übernachteten hier vom 27. auf den 28. Januar.

Darmstädter Hof. Götting, Kaufm. v. Mainz, Heller, Kfm. v. Vera. Winter, Kfm. v. Düsseldorf.

Deutscher Hof. Becker, Priv. m. Kindern v. Mannheim. Reichenberger v. Straßburg Geiger, Inspektor v. Freiburg. Roth, Gerber v. Haslach.

Erbringen. Schmitz, Professor v. Basel. von Apell m. Frau v. Cassel. Weyand, Kaufm. von Köln. Brändlein, Kfm. v. Dortmund. Neu, Kfm. v. Mainz. Darmstädter, Kfm. v. Hamburg. Vogt, Kfm. v. Coblenz. Gier, Kfm. v. Saarbrücken.

Gasthof Bez. Klingele, Fabr. v. Freiburg. Wiggens, Kfm. v. Ulm. Fuchs, Kfm. v. Augsburg. Weber, Jna. v. Konstanz. Meiert, Priv. v. Frankfurt.

Geist. Frau Siegel v. Stuttgart. Oppenheimer, Kaufm. v. Mannheim. Schuler, Kaufm. v. Forzheim. Keil, Metzger v. Hundsheim. Scheurer, Kfm. v. Eppingen. Solner, Kfm. v. Wertheim. Wellner, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Alexander, Kfm. v. Nürnberg. Oberst, Kfm. v. München. Meinhardt, Kaufm. v. Ling. Göbel, Kaufm. v. Köln. Stiegler, Anwalt v. Rastatt. Winter, Lehrer v. Bietshelm.

Goldener Karpfen. Roth, Bürgermstr. v. Hundsbad. Gierich, Tech. von Nürnberg. Bohn, Priv. mit Frau v. Griesbrunn. Scholl, Kfm. v. Donaueschingen.

Goldenes Lamm. Wolff m. Frau u. S. und N. Kuld. Kf. v. Frankfurt. Biederhäuser, Kfm. v. Offen. Bilsch, Bäcker v. Waldmühlbach.

Grüner Hof. Pöfner, Gymnasialdirektor m. Frau v. Bismarck. Schulze, Optiker v. Augsburg. Schmid u. Fischer, Student v. Wiesbaden. Wormser v. Marx. Kf. v. Walsch. Geiger, Kfm. v. Mainz. Busch Kfm. v. Mannheim. Sonntag, Kfm. v. Leipzig. Grelbein, Kfm. v. Ulm. Pippmann, Kaufm. v. Rosbach. Mai, Kfm. v. Basel. Billel, Kfm. v. Metz.

Hotel Germania. Schmidt, Kaufm. von Köln. Würzburger, Kfm. v. Hamburg. Wehler, Kfm. v. Bremen. Balter, Kfm. v. Gießen. Kaufmann, Kfm. v. Gelle. Wolff, Kfm. v. Basel. Dörder, Kaufm. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Straßburg. Eisenhardt, Hauptmann v. Magdeburg. Haas, Priv. m. Frau v. Reichthal Waag, Priv. v. Paris. Künzle, Fabr. v. Gmünd. Wagner, Fabr. m. Frau v. Stuttgart.

Hotel Große. Wieder mit Sohn von Nürnberg. Arsch, Kfm. v. Stuttgart. Hubert, Wagner u. Ferse, Kf. v. Köln. Occard, Kfm. v. Almannsweiler. Wagh, Kfm. v. Wiesbaden. Strödel, Kfm. v. Hamburg. Laffot, Kaufm. v. Paris. Haas, Part. v. Freiburg. Schuler, Kreisroh v. Salsfeld. Leysler, Fabr. v. Gießen.

Hotel Stöfles. Schäfer u. Schwarz, Kf. von Baden. Heller, Kfm. v. Freiburg. Ruffer, Kaufm. v. Mannheim. Sommer, Kfm. v. Ulm. Gierich, Kfm. v. Lübeck. Straßburger, Kfm. v. Wien. Keller, Kfm. von Zürich. Brecht, Kaufm. v. Dürrenz. Armbruster, Arch. v. Offenburg. Gregor, Inspektor von Stuttgart. Liebermann, Insp. v. Stettin. Ohlson, Priv. v. München.

Hotel Taunhäuser. Klent, Stud. phil. und Kaufmann, Kfm. v. Heidelberg. Gantert, Kaufm. v. Metz. Klein, Kfm. v. Mannheim. Werner, Kfm. v. Frankfurt. Leutner, Kaufm. v. Freiburg i. d. Schw. Billel, Insp. v. Magdeburg.

Rastauer Hof. Oberheimer, Kfm. v. Heidelberg. Wehler, Kunstmüller v. Bietshelm.

Prinz Max. Marum, Kaufm. von Sobernheim. Sturm, Kfm. v. Freiburg. Hoffmann, Kfm. v. Cannstadt. Hepp, Kaufm. v. Stollach. Mayer, Kaufm. v. Mannheim. Groß, Kaufm. v. Metz. Leff, Kfm. v. Basel. Jung, Kaufm. v. München. Greif, Kaufm. v. Erfurt. Vogt, Pfarrer u. Replein, Stud. v. Berolesheim. Votr, Rentner v. Würzburg. Graf, Fabr. v. Münster.

Prinz Wilhelm. Hadel u. Ock, Kf. v. Offenburg.

Rose. Kränzel, Kfm. v. München. Breitbeil, Priv. v. Schutter. Spiegelhalter, Uhrmacher m. Sohn von Neulich.

Rothes Haus. Febr. v. Müdt, Oberamtsrichter m. Frau v. Waldshut. Scholz, Student von Freiburg. Kunz, Forsttaxator v. Berberg. Wunder, Kaufm. von Dehringen. Deisterle, Kfm. v. Reutlich. Eberbach, Kfm. v. Nippoldsdau.

Wilder Mann. Schlee, Kaufm. von Berberg. Weiter m. Frau u. Hepp m. Tochter, Kf. v. Altleiningen. Günther, Kfm. v. Wattenheim.

Nr

2.1.

gemein
schrift

Fried

2.2.

Vortra
zu dem

Kasse

mindef
Wahlb

niederl
glieder
schen

Fa
im

steigere
stehend
1 polir
mehrer
geltlich
Zulegt
2 Klein
Goldbra
Polster

zuglied
werden

Ber

3.1.

werden
und hä
Heu 8
Karlsru
im Com
zweiten
Gebot
preis a

Das
dahier,
selbst,
licher

Das
dahier,
geleg
Bugeb